

Hessisches auf die ganz feine Art



Kronberg (hmz) - Zeit und Genuss – diese drei Worte all jenen vertraut, die sich auf die Vielfalt hessischer Spezialitäten einlassen wollen. Florian Henrich feiert in diesen Tagen sein zehnjähriges Geschäftsjubiläum. Zugleich sind Zeit und Genuss zwei Attribute in einer schnelllebigen Zeit, die in ihrer Verbindung etwas Wünschenswertes vermitteln: innehalten und genießen können und dabei die Uhr aus dem Blick zu verlieren. Dazu gehören die entsprechend ausgewählten Produkte. Und diese finden sich in dem kleinen Ladengeschäft in der Katharinenstraße 2. Zeit sollte sich jeder mitbringen, denn die Auswahl ist groß und es empfiehlt sich, die Etiketten auf den Gläsern genau zu lesen. Die behagliche Atmosphäre unterstützt die Vorfreude auf das eine oder andere Feinschmecker-Glas. Das Credo des Inhabers spricht für sich: „Die Kunst, aus den Gaben der Natur durch handwerkliches Können delikate Lebens- und Genussmittel herzustellen, ist unsere Leidenschaft.“ Und dieser widmet er sich seit seiner Ausbildung zum Koch im bayerischen Ruhpolding. Daran schlossen sich die Lehr- und Wanderjahre an und dabei schaute er Spitzenköchen, wie etwa Alfons Schuhbeck, über die Schulter. Dabei blieb es nicht und so entwickelte er 15 Jahre lang zusammen mit Sterneköchen Produkte nach eigenem Geschmack und ausgetüftelten neuen Kreationen. Das macht Florian Henrich immer noch, allerdings zugeschnitten auf die hessische Feinkost. Damit hat er sich eine Nische eröffnet, die er im Laufe der Jahre durch seine Kontakte zu den regionalen Produzenten immer mehr erweitert hat. Der hiesige Obst- und Gartenbauverein versorgt ihn mit frischen Früchten, die Henrich zum Beispiel zu Quittengelee verarbeitet. Der Apfelbrand, der Apfelwein oder die eigene Senfline – die Palette ist groß.

Er ist auf eine längere Verweildauer seiner Kundschaft eingerichtet, die kompetent und individuell beraten werden möchte. Im Gespräch erfährt er dann etwas mehr über die jeweiligen Vorstellungen und versteht es dann, „den Wunsch eines jeden in den Korb zu packen“, so Henrich. Die Größe spiele dabei überhaupt keine Rolle und „ich werde nichts empfehlen, dass nicht mit den Geschenkideen der Kunden für die zu Beschenkenden harmoniert.“

Die Angebotsauswahl ist das eine, die Verpackung das andere. Und auch hierbei hat er eine klare Vorstellung: „Es ist wichtig, die Produkte auch wertig und liebevoll zu verpacken, sie augenfällig zu präsentieren, damit die Beschenkten gleich erkennen können, was sich in dem Korb oder in der Präsenttüte befindet.“ Die Gestaltung ist ein Teil seines Konzepts und auch dies beansprucht Zeit, wobei es Spaß macht, seine Fingerfertigkeit beim Binden von Schleifen oder beim Herrichten der Präsente zu beobachten. Auch für den Eigenbedarf ist der Besuch lohnend, da er alles so vorbereitet, dass sich später beim Auspacken das einstellt, was die Absicht ist: Sich Zeit für den Genuss zu nehmen und zeitlos zu genießen.

Und auch das gibt es bei ihm: Hessische Give-aways, Firmenpräsente, Hessische Buffets, Kochevents und Kochkurse für Kinder. Florian Henrich gehört zu den Kronberger Familien, deren Namen schon seit Generationen mit dieser Stadt verwachsen sind. Er kennt die Menschen in dieser Stadt, ihre Bedürfnisse und auch ihre Geschichten. Er nimmt sich die Zeit für jeden und hat ein offenes Ohr. Letzteres besonders für Vereine, die er mit Spendenaktionen unterstützt, wie zuletzt die Jugendfeuerwehr in Kronberg.